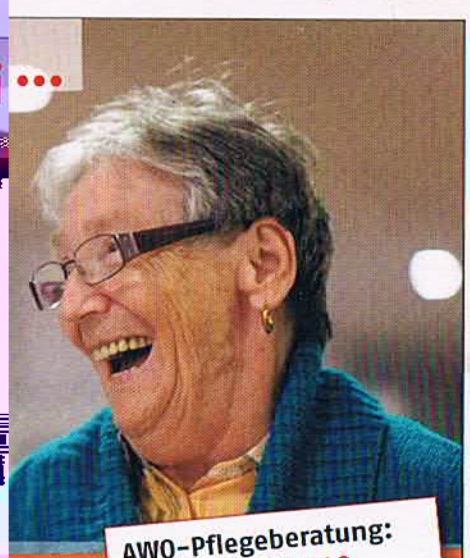
Mit dem Herzen dabei ...



AWO-Pflegeberatung:
0800 – 60 70 110
Kostenlose telefonische Beratung für Senioren und Angehörige.
www.awo-pflegeberatung.de

Willkommen bei uns

AWO Tages- und Nachtpflege Eschwege
Tel. 0 56 51 / 3 08-0

AWO mobil Eschwege – Pflege Zuhause
Tel. 0 56 51 / 3 08-0

AWO Tages- und Nachtpflege Niestetal
Tel. 05 61 / 70 34 55-0

AWO Tagespflege Am Stadtpark, Baunatal
Tel. 05 61 / 70 34 55-0

AWO mobil Kassel/Baunatal
Pflege Zuhause
Tel. 05 61 / 9 49 99 72

AWO Nordhessen

www.awo-nordhessen.de

neue der wegweiser

Naturfreunde Bezirksverband Kassel e.V.

64. Jahrgang Folge 3/2016

September • Oktober • November

Europa im Herbst

Fotoworkshop; Themenwanderung

www.spk-wm.de

Lächeln ist einfach.

Wenn der Finanzpartner spontan mit einem Kredit helfen kann. Wir sind für Sie da!

Sparkasse Werra-Meißner

Wir in Nordhessen

Mach' mit bei uns

NaturFreunde DEUTSCHLANDS Bezirksverband Kassel e.V.

www.naturfreunde-nordhessen.de

Inhalt / Editorial

Mitteilungen des Bezirksvorstandes	S. 4
Brexit-Referendum	S. 5
Foto-Workshop	S. 7
Naturfreundejugend-Mitteilungen	S. 8
Utoya-Gedenken: 5. Jahrestag	S. 9
Bezirkssommerfest – Impressionen	S. 10
Mitteilungen der Bezirksleitung	S. 12
Treffen im Werra-Meißner-Kreis	S. 13
Naturfreunde sind International	S. 14
Landeskonferenz	S. 17
Ortsgruppe Bad Emstal	S. 18
Nachruf Berthold Schmidt	S. 19
Ortsgruppe Besse	S. 20
Besser Bühne	S. 21
Ortsgruppe Eschwege	S. 22
Themenwanderung Pilze	S. 23
Ortsgruppe Fürstenhagen	S. 24
42. Volkswandertag	S. 25
Ortsgruppe Hessisch Lichtenau	S. 26
Naturfreundewald	S. 27
Ortsgruppe Kassel	S. 28
Konrad Belz – Gedenktafel	S. 29
Ortsgruppe Kaufungen	S. 30
Klatschmohn blüht für Frieden	S. 31
Ortsgruppe Vollmarshausen	S. 32
Mitglieder werben	S. 33
Wandertermine mittwochs-aktiv	S. 34, 35
Termine Sonntagswandergruppe	S. 36
Impressum/Mitteilungen der Redaktion	S. 37
Ach, Europa oder „runter vom Sofa“	S. 38

Liebe Leserin, lieber Leser,
mit der vorliegenden Ausgabe erscheint der Wegweiser nun zum 5. Mal farbig, mit modernem Layout, klarer Struktur und wieder 40 Seiten stark.

Wichtiger aber als das äußere Erscheinungsbild ist die konstante Erweiterung der inhaltlichen und hoffentlich stets gleichsam lesenswerten Beiträge. Unser „neuer“ Wegweiser ist eine Zeitung für alle Naturfreundemitglieder in Nordhessen. Darüber hinaus wollen wir auch die nahestehende Öffentlichkeit beispielsweise in den befreundeten Organisationen erreichen.

Die Grundwerte der Naturfreunde: Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit und das Eintreten für Frieden sowie der aktive Umwelt- und Naturschutz sind der Kompass der Redaktion.

Schwerpunkte dieser Ausgabe sind Europa und neue überörtliche „Gruppenangebote“ wie zum Beispiel Fotografie oder „Themenwanderungen“.

Herausgeber und Redaktion wünschen auch diesmal viel Freude beim Lesen des auch in dieser Hinsicht neuen Wegweisers!

Mit naturfreundlichen Grüßen
Mensch frei Völker frei Berg Frei
Ihr Frank Kistner

Mitteilungen des Bezirksvorstandes

Frank Kistner *Vorsitzender*
Heckerstraße 20, 34121 Kassel
Tel.: 0561-284314
E-Mail: f.kistner@gmx.de
Erhard Liebetrau *Schriftführer*
Leipzigerstraße 348,
37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 05602-2808
E-Mail: eliebetrau@t-online.de
Helmut Oppermann *Kassierer*
Friedrich-Ebert-Straße 9,
34266 Niestetal,
Tel.: 0561-522143
E-Mail:
oppermann.volksfuersorge@arcor.de
Michael Herwig *Vertrieb Wegweiser*
Hintergasse 28c, 34235 Lohfelden
Tel.: 0177 5799381
E-Mail: herwigmb@gmail.com
Rolf Fahrenbach, *Heimleitung*
Meißnerhaus,
37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 05602-2375
E-Mail: meissnerhaus@t-online.de
Philipp Mandler *Bezirksjugendleitung*
Auf dem Erdstück 5,
34295 Edermünde-Besse,
Tel.: 05603-9278483
E-Mail: info@philipp-mandler.com

Homepage:
http://naturfreunde-nordhessen.de

Unser Team sucht Verstärkung
Wer interessiert sich für Öffentlichkeitsarbeit und gestaltet gern Flyer und Einladungen? Wer organisiert gern Veranstaltungen und Feste?
Wer geht gern wandern oder mag andere Natursportarten. Wir suchen beispielsweise eine Trainerin oder einen Trainer für den Klettersport.
Wer hat ein Faible für das Fotografieren?
Wer möchte in überörtlichen Gruppen oder Projekten mitarbeiten. Wer interessiert sich für dauerhafte oder auch temporäre Mitarbeit.
Kontakt und Information bitte direkt: Frank Kistner Tel. 0561 284314 oder Email f.kistner@gmx.de

naturfreunde-nordhessen.de

NaturFreunde DEUTSCHLANDS
Bezirksverband Kassel e.V.

Termine (Auswahl):

Samstag, 10.09. 11.00 Uhr Themenwanderung Pilze
Naturfreunde-Meißnerhaus

Sonntag, 09.10. 11.00 Uhr Bürgermeisterwanderung
ab Helsa-Eschenstruht Europa-Platz,

Samstag, 19.11. 10.00 Uhr Bezirksauschuss
Naturfreundehaus Lohfelden-Vollmarshausen

Brexit-Referendum

Am 23. Juni entschieden sich 17 Millionen britische Wähler und damit knapp 52 % für den Austritt aus der Europäischen Union. Blickt man auf die regionale Verteilung der Stimmergebnisse fällt auf, dass die Region London und Schottland mit deutlicher Mehrheit für den Verbleib in der Europäischen Union gestimmt haben und ebenso auch die mehrheitlich katholische Bevölkerung in den nordirischen Gebieten.
Wales und das protestantische Nordirland stimmen mehrheitlich für den Brexit und in England wächst die Stimmung zum Brexit von dem prosperierenden Süden bis zu den ärmeren Landesteilen im Norden von über 50 bis 60 Prozent der Wähler.
Insbesondere Volksabstimmungen sind nicht rein rational begründete Entscheidungen. Theodor Heuss, der erste Bundespräsident, nennt sie eine „Prämie für Demagogen". Dennoch scheint doch die Abwägung der Einzelwähler in etwa so gelaufen zu sein, dass die Brexit-Befürworter die subjektiv empfundenen Nachteile der Einwanderung aus Osteuropa gegenüber den volkswirtschaftlichen Nachteilen des Austrittes stärker gewichtet haben.
Das Ausmaß der wirtschaftlichen Schäden des Austrittes kann nicht sicher prognostiziert werden, wird sich aber wohl schon als Schuss ins Knie erweisen. Allein die mit der Abstimmung erzeugten Unsicherheiten haben schon jetzt zu einem Rückgang der Investitionen und Festanstellungen geführt. Das Pfund hat deutlich gegen über dem Dollar und dem Euro an Wert verloren. Wenn Zölle und nicht tarifäre Handelshemmnisse wieder eingeführt

werden, wird dies die britische Volkswirtschaft stärker Treffen als den Rest der EU, da sie in Relation der Handelsvolumina mehr in die EU Mitgliedsländer exportieren und von dort importieren als umgekehrt.
Noch weniger messbar ist aber der politische Schaden, den der europäischen Idee und der Integration erwachsen wird.
Unter Ausklammerung von nationalistischen und fremdenfeindlichen Einstellungen hat die EU durchaus Gründe für den Brexit geliefert. Im Wesentlichen sind dies, vorbehaltlich einer näheren Analyse, erstens das demokratische Defizit der EU: Die europäische „Regierung" wird im Unterschied zu allen nationalen Regierungen nicht vom „Volk" gewählt und kann auch von diesem nicht abgewählt werden. Und zweitens die ökonomische Schlagseite, zumal der Nutzen des europäischen Binnenmarktes nicht alle Bürger erreicht. Die soziale Ungleichheit wird verstärkt und nicht verringert, da es keine europäische Sozialpolitik gibt. Hier müssen die richtigen Antworten gegeben werden, damit Europa eine gute Zukunft haben kann.

Frank Kistner

-Workshop

nend aber dennoch kos-
n Fotobuch erstellt oder
m Naturfreundehaus mit
ekoriert oder aus mehre-
Leporello erstellt.
e Theorie wird nicht zu
n. Versehen die Natur-
ihre vielfältigen Aktivi-
em inhaltlichen Anspruch.
n Naturfreundekonzept
Wanderns geht es den
auch beim Fotografie-
schaftliche Bezüge: auch
s Fotografierens bleibt
tion der Arbeiterbewe-
. Willy Brandt formu-
dem Geleitwort für das
Kasseler Naturfreund
*: „Arbeiterfotografie
der gesellschaftlichen
ls Dokumentation sozi-
eit und Ungerechtigkeit
Mittel der Selbstdarstel-
tisch und kulturell akti-
wegung".

p im Meißnerhaus:

7.09.2016

8.10.2016

s Freitag ab 17.00 Uhr
18.00 Uhr

n / Klaus Lorenz
st der roten Touristen"
rte Leben des Arbeiters
undes Paul Schminke
uniusverlag Hamburg

Naturfreundejugend Bezirk Nordhessen

Mitglieder der Bezirksjugendleitung

Philipp Mandler *Bezirksjugendleiter*
Auf dem Erdstück 5, 34295 Edermünde-Besse
Tel.: 05603-9278483
E-Mail: info@philipp-mandler.com
Thorsten Schneider *Mitglied Bezirksjugendleitung*
Naumburger Straße 27, 34127 Kassel
Lucia Conforti *Mitglied Bezirksjugendleitung*
Wilhelm-Schmidt-Straße 18, 34131 Kassel
Nicola Kistner *Mitglied Bezirksjugendleitung*
Heckerstraße 20, 34121 Kassel
Tel.: 0561 2860502
E-Mail: Nicola.Kistner@gmx.de
Max Fey *Mitglied Bezirksjugendleitung*
Rammelsbergsstraße 34, 34131 Kassel
Tel.: 0561 880363

Die Naturfreundejugend Deutschlands ist ein anerkannter Jugendverband. Sie ist ein eigenständiger Bestandteil des Naturfreunde-Verbandes und Mitglied der Naturfreundejugend-Internationale. Ihre Grundwerte sind Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit.
Der Bezirksverband Nordhessen arbeitet auf örtlicher Ebene in Ortsgruppen, Naturfreundehäusern und anderen Räumen der Jugendarbeit sowie auf überörtlicher Ebene mit verschiedenen Veranstaltungen und Projekten der Bezirksjugendleitung.

Information und Kontakt
Email:
Info@naturfreundejugend-nordhessen.de
www.naturfreundejugend-nordhessen.de
Termine:

Projekte:
- Klatschmohn säen für den Frieden
- Naturfreundejugend-Bücherei
- Kooperation Jugendverband-Schule

Zeltlager der Naturfreundejugend bei dem englischen Woodcraft Folk

Utoya-Gedenken: 5. Jahrestag

Wir werden Euch nicht vergessen!

Am 22.Juli 2011 zündet der rechtsextreme Terrorist A.B. eine Bombe im Regierungsviertel von Oslo, durch die acht Menschen getötet werden. Von dort gelangt er auf die 40 km entfernte Insel Utoya und erschießt verkleidet in Polizeiuniform innerhalb von etwa 90 Minuten 69 weitere Menschen, zumeist Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre, durch Pistolen- und Gewehrschüsse. Die 14 jährigen Sharidyn Svebakk-Boehn, Eva-Kathinka Lütgen und Andreas Dalby sind seine jüngsten Opfer.
Auf der kleinen Insel befinden sich zum Zeitpunkt des Massakers etwa 600 Personen, Teilnehmer und Gäste des Zeltlagers des sozialdemokratischen Jugendverbandes AUF.

Die nordhessische Naturfreundejugend lud zum öffentlichen Gedenken an die Ermordeten von Oslo und Utoya am 5. Jahrestag ein.
Unser Gedenken an die Toten verbinden wir mit den herzlichsten Grüßen an die Überlebenden, an die Eltern, Geschwister und Freunde der Opfer, hieß es im öffentlichen Aufruf der Naturfreundejugend.
Unser Versprechen: Wir werden die Toten niemals vergessen und wir werden für die demokratischen Werte, die sie gelebt haben, weiter kämpfen.
Phillip Mandler, Bezirksjugendleiter, unterstrich im Aufruf für die Gedenkveranstaltung die Verbundenheit der Naturfreundejugend mit dem norwegischen Jugendverband AUF: Mit dem AUF verbinden uns die gemeinsamen Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit.

Bezirkssommerfest – Impressionen

Vorne Mitglieder der Ortsgruppe Bad Emstal

links Anni Göppert und Irmgard Döberitz – vom Küchenteam der Ortsgruppe Vollmarhausen

Wenn in Deutschland etwas zum zweiten Mal stattfindet, wird eine Tradition begründet. Wie in 2015 haben auch in diesem Jahr die Bezirksleitung gemeinsam mit der Ortsgruppe Vollmarshausen zum Sommerfest eingeladen. Früher gab es die sogenannten Freundschaftstreffen, die die Mitglieder verschiedener Ortsgruppen zusammen brachten. Doch seit vielen Jahren gibt es die nicht mehr und Mitglieder verschiedener Ortsgruppen kennen sich untereinander kaum noch, wenn sie nicht Delegierte ihrer Ortgruppen auf Bezirksversammlungen bzw. Ausschusssitzungen sind.

Beim Bezirkssommerfest in Vollmarshausen kamen wieder Naturfreunde-Mitglieder aus mehreren Ortsgruppen zusammen.

Es wurde Bratwurst gegrillt und am Nachmittag wurde auch Kaffee und Kuchen gereicht. Herzlichen Dank an die Ortsgruppe Vollmarshausen, die das wieder möglich gemacht hat.

Mitglieder der Bezirksleitung Helmut Oppermann, Heiligenrode und Erhard Liebetrau, Hessisch Lichtenau

Bezirkssommerfest – Impressionen

vorne Justus und Erni Siebert, Seniorenwandergruppe Vollmarshausen und in der Mitte Paul Leuk, Ortsgruppe Kassel und Frankreichforum

Bezirksvorsitzender Frank Kistner begrüßt die ersten Gäste des Sommerfestes

Im Gespräch Dieter Birkelbach, Lohfelden (rechts) mit den Brüdern Günther und Wolfgang Spitzer von der Ortsgruppe Kassel

Mitteilungen der Bezirksleitung

Die nordhessischen Naturfreunde trauern um

Heinrich Schmeck

1942 – 2016

Heinrich Schmeck gehörte der Ortsgruppe Vollmarshausen an. In der Zeit von 2007 bis 2014 war er Mitglied der Bezirksleitung. Er übte die Funktion des Stellvertretenden Kassierers und des Vertriebsleiters für den Wegweiser aus.
Die Naturfreunde haben mit ihm einen besonders treuen und stets zuverlässigen Mitstreiter für die Werte und Ziele des Verbandes verloren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ein letzter Gruß: Berg frei

Frank Kistner
Bezirksvorsitzender

NaturFreunde DEUTSCHLANDS
Bezirksverband Kassel e.V.

Einladung Bezirksausschuss

Wir laden hiermit gem. § 12 der Satzung zur Sitzung des Bezirksausschusses der NaturFreunde, Bezirksverband Kassel e. V. am Samstag, 19. November 2016 in das NaturFreundehaus „Unter den Eichen", 34253 Lohfelden-Vollmarshausen, Alte Welleröder Straße, ein.

Beginn 10.00 Uhr - Ende ca. 16.00 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Niederschrift über die Bezirksausschusssitzung vom 16. April 2016
3. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
4. Referat (NN) und anschließende Diskussion
5. Berichte des Vorsitzenden, der Kassierer, der Referatsleiter und Revisoren mit anschließender Aussprache.
6. Berichte der Ortsgruppen mit Aussprache.
7. Verschiedenes

Anträge an die Bezirksausschusssitzung sollten bis 5. November 2016 beim Schriftführer eingegangen sein.

Treffen im Werra-Meißner-Kreis

Am 28. Juni 2016 haben sich ab 18:00 Uhr erstmals die Vorstände und interessierte und aktive Mitglieder der drei Ortsgruppen der Naturfreunde aus dem Werra-Meißner-Kreis am Naturfreundehaus in Hessisch Lichtenau getroffen. Angesagt war ein gemütlicher Abend am Grill bei Bratwurst und Steak. Das Treffen in dieser Runde sollte vor allem dazu dienen, sich näher kennen zu lernen, sich über gleiche oder ähnliche Problemgestaltungen in den Vereinen auszutauschen und Lösungsansätze anzudiskutieren. Auch über gemeinsame Veranstaltungen und gegenseitige Unterstützungsmöglichkeiten wurde gesprochen. Der Abend in dieser Runde kann als Erfolg bezeichnet werden und weitere Treffen werden folgen.

Foto oben rechts: v.l. Helmut Dorn und Axel Ziska von der Ortsgruppe Eschwege, sowie Birgit Liebetrau und Hagen Frantz von der Ortsgruppe Hessisch Lichtenau

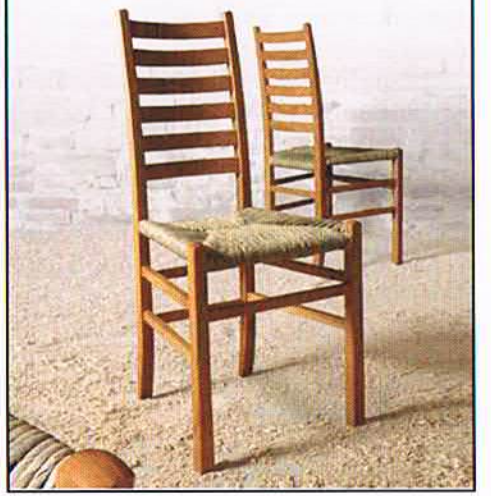
Foto unten: v.l. Marga Graf und Karin Rost von der Ortsgruppe Fürstenhagen und Martina Frantz von der Ortsgruppe Hessisch Lichtenau

eberttischlerei

zeitlos in holz

uferstrasse 2
d-34302 guxhagen-
büchenwerra

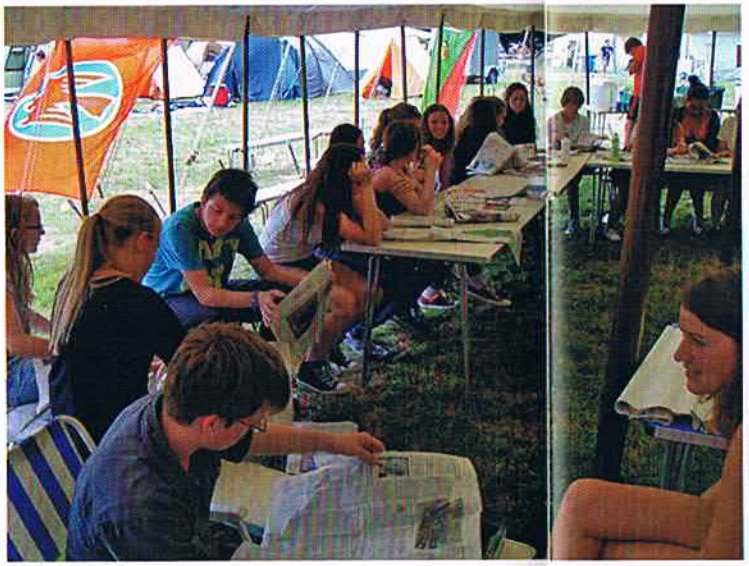
fon +49 (0) 5665.44 79
www.eberttischlerei.de



...ört gleichsam ...e der Natur- ...5 als internati- ...egründet gab ...onalen Sektio- ...ele Mitglieder ...ischer Staaten ...rden die Mit- ...en bezahlt. ...er Arbeiterbe- ...n Wien waren ...aten, darunter ...nskanzler und Renner, galt ...ständnis inter- Ein Sinnbild ...nd Feiertag 1. ...eute weltweit

Solidaritätsbe- ...s Eintreten für Velt. Genauso ...stischen" Krie- ...g der Völker ...te verurteilt. ...rmierten auch ...uristenverein". ...hrt diese Be- ihrem Namen. ...europäischen ...cht länger nur Reisen dient ...ler Erholung ...schafft auch ...egnung von

...dbegegnun- ...gen leisteten ...ändigung in ...h Wegberei- ...egration und ...und weni-



Peaceworkshop: Naturfreundejugendliche und Mitglieder von Woodcraft Folk analysieren die deutsche und englische Presse zum Thema Krieg und Frieden

ger bekannt auch die Verständigung im Nahostkonflikt wurde durch die Begegnung israelischer und palästinensischer Jugendlicher in sog. Peacecamps mit europäischen Jugendverbänden in den 1990 er Jahren gefördert. Die nordhessische Naturfreundejugend lud bereits zu ihrer Wiedergründungsversammlung 2013, einen Gast des norwegischen Jugendverbandes AUF ein. Im gleichen Jahr besuchte eine Gruppe Kassels Partnerstadt Västeras und knüpfte Kontakte auch zu schwedischen Jugendorganisationen und schließlich begründete die Naturfreundejugend auch ihre Beziehungen zu ihrer englischen Partnerorganisation „Woodcraft Folk". Die Bezirksleitung der Naturfreunde hat in 2015 die Kontakte zu den französischen Naturfreunden im Ober-Elsaß erneuert. Gemeinsam mit den Ortsgruppen und der Naturfreundejugend soll die internationale Arbeit ihrer Bedeutung gemäß weiter entwickelt werden.

Soldatengräber am Weltkrieg I Gedenkzentrum am Hartmannsweiler Kopf

Frankreichfahrt:

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Das Frankreichforum plant unter Beteiligung der nordhessischen Naturfreunde eine einwöchige Bildungsreise nach Frankreich. Angepeilter Zeitraum ist der Oktober 2017. Im Elsass und den Vogesen stehen ein Besuch des Weltkrieg I Dokumentationszentrums am Hartmannsweilerkopf sowie Gesprächsrunden mit französischen Naturfreunden über aktuelle wie historische Themen auf dem Programm. Auch ein Besuch und Besichtigung von Kassels Partnerstadt Mulhouse ist vorgesehen. Neben inhaltlichen Programmpunkten wird es auch ein attraktives Freizeitangebot geben, das auch die kulinarischen Spezialitäten der Region wie etwa Kuglhupf, Sauerkraut und Weißwein umfassen wird. Weitere Einzelheiten der Fahrt werden bald vorgestellt. Dann haben Interessierte auch die Möglichkeit weitere Programmpunkte vorzuschlagen, teilte Naturfreundemitglied Paul Leuk mit, dem die Federführung für diese Reise obliegt.

Interessierte an internationalen Kontakten und der Frankreichfahrt wenden sich an die Bezirksleitung (Kontaktdaten auf Seite 4).

Meine Nummer 1!

www.kasseler-sparkasse.de

Kasseler Sparkasse

Landeskonferenz

Am 11. und 12. Juni fand in Rodenbach - Nähe Hanau - die Landeskonferenz der NaturFreunde Hessen statt. Neben den Vorstandswahlen stand die Verabschiedung eines umfangreichen Antragspaketes und die Diskussion in vier verschiedenen Arbeitsgruppen an. Die Themen waren:

- NaturFreunde bewegen / Verbandsentwicklung konkret
- NaturFreunde in der Wahrnehmung von außen und innen
- NaturSport stärken – Aktivitäten vernetzen
- Natura Trails in Hessen: Der Weg zumTrail.

Bei den Beratungen der Anträge wurden zunächst die Satzungsänderungen beschlossen, die in der Hauptsache redaktionelle Gründe hatten. Die anschließenden Anträge behandelten Innerverbandliches, Natur- und Umwelt, Gesellschaftliches. Der Leitantrag des Landesvorstandes mit dem Titel: „Vielfalt, Solidarität und Nachhaltigkeit – Das ist unsere Stärke" beschrieb das Versagen der Politik. Deren neoliberale Prägung setzt die für den Zusammenhalt der Gesellschaft zwingende Verteilungsgerechtigkeit und Solidarität zunehmend außer Kraft. Umso notwendiger ist es für NaturFreunde im Verbund mit anderen, an der Veränderung der Verhältnisse mitzuwirken. In Sachen Umwelt wurde u. a. folgendes gefordert: Neubau von Atomkraftwerken verhindern, bei der Energiewende nicht nachlassen. In Sachen Freihandelsabkommen (TTIP, CETA, TISA) wurde der Abbruch der Verhandlungen gefordert. Auch gegen die zunehmende Rechtsentwicklung engagieren sich die NaturFreunde weiterhin, so im Bündnis „Bunt statt braun". Die NaturFreunde bestimmten, dass in den NaturFreunde-Häusern für Rassismus und Fremdenfeindlichkeit kein Platz sei.

Bei den Wahlen wurde der bisherige Landesvorsitzende Jürgen Lamprecht wiedergewählt. Seine beiden Stellvertreter wurden Arno Enzmann und Manfred Geiss, Kassiererin wurde Marianne Friemelt.

Für die Ortsgruppe Kassel 2015 waren drei Delegierte auf der Landeskonferenz. Andere Vertreter aus Nordhessen waren nicht angereist.

Rolf Wekeck

Aufruf zur Demonstration

Der Landesvorstand der Naturfreunde Hessen ruft auf zur Teilnahme an der Demonstration gegen die geplanten Freihandelsabkommen der Europäischen Union mit den USA = TTIP und mit Kanada = CETA

am Samstag, 17. September Frankfurt a.M.

Ortsgruppe Bad Emstal

Gerhard Raabe *1. Vorsitzender*
Bergstraße 35, 34308 Bad Emstal
Tel.: 05624-1804
E-Mail: 1.Vorsitzender@naturfreunde-bad-emstal.de
Jan Behm *2. Vorsitzender*
Bahnhofstrasse 46, 34308 Bad Emstal
Tel.: 01739916201
E-Mail: 2.Vorsitzender@naturfreunde-bad-emstal.de
Walter Brixel *1.Kassierer*
Eichendorffstraße 10, 34308 Bad Emstal
Tel.: 05624-1531
E-Mail: Kasse@naturfreunde-bad-emstal.de
Ulrich Blanke *1. Schriftführer*
Niedensteiner Weg 7, 34308 Bad Emstal
Tel.: 05624-1008
E-Mail: schriftfuehrer@naturfreunde-bad-emstal.de

Neu:
Jugend + Kindergruppe 1:
Christina Diez
Karlsbader Str. 36
34308 Bad Emstal
Tel.: 05624/999532
E-Mail: kinder@naturfreunde-bad-emstal.de

Homepage:
http://www.naturfreunde-bad-emstal.de/

STEUERKANZLEI BJÖRN MENNE ...

... WEIL WACHSTUM GUTE BEDINGUNGEN BRAUCHT!

VON DER GESCHÄFTSGRÜNDUNG ZUM ETABLIERTEN UNTERNEHMEN. INFORMIEREN SIE SICH BEIM SPEZIALISTEN. UNSERE KANZLEI ZEIGT IHNEN GERNE DEN OPTIMALEN WEG.

Hausmannstraße 24 • 34123 Kassel
Telefon 0561 5102590
Telefax 0561 5102399
info@steuerkanzlei-menne.de
www.steuerkanzlei-menne.de

... NUR GUTE ZUSAMMENARBEIT BRINGT UNS ANS ZIEL.

Am 5. A
vorsitzer
kurzer K
Berthold
Ortsgrup
Emstal
geprägt
1971 bis
Projekte
Beispiel
kenstein
geförde
sicht un
Sein En
wegung
Jugendli
Wander
gegenüb
ermüdlic
liche Arbe
und in de
re in der
allen unve

Nachruf Berthold Schmidt

August verstarb unser Ehrender Berthold Schmidt nach rankheit.
hat die Geschicke unserer ppe der Naturfreunde Bad über viele Jahre maßgeblich Als Vereinsvorsitzender von 2010 hat er eine Vielzahl von n und Initiativen – wie zum die Erhaltung der Ruine Fal- – auf den Weg gebracht und rt, die auch in Zukunft das Geeres Vereins prägen werden. agement in der Friedensbedie Arbeit mit Kindern und nen, die vielen gemeinsamen ngen, die Gastfreundschaft r unseren Gästen, seine une und tatkräftige ehrenamtit für das Naturfreundehaus letzten Jahren insbesondeackhausgruppe bleiben uns rgesslich.

Wir verlieren mit Berthold einen Naturfreund der ersten Stunde. Schon bei der Grundsteinlegung des Hauses hielt er eine viel beachtete Ansprache – er war damals 10 Jahre alt. Die beiden beigefügten Bilder zeigen Berthold, wie wir ihn in ehrendem Angedenken behalten werden.

Gerhard Raabe

Die Ortsgruppe der Naturfreunde Bad Emstal, den 10.8.2016

Ortsgruppe Besse

Volker Happich *1. Vorsitzender*
Grimmstraße 8, 34295 Edermünde-Besse
Tel.: 05603-4848
E-Mail: vhappich@t-online.de
Ruth Sangmeister *2. Vorsitzende*
Röderweg 19A, 34295 Edermünde-Besse
Tel.: 05603-910282
E-Mail: ruthundgilbert@gmx.de
Thomas Bürger *1. Kassierer*
Rundstraße 17, 34295 Edermünde-Besse
Tel.: 05603-5924
E-Mail: thbuerger@freenet.de
Manuela Luckenbill *2. Kassiererin*
An der Linde 11, 34295 Edermünde-Besse
Tel.: 05603-4121
E-Mail: manu.wahl@web.de
Sophia Stahlmann *1. Schriftführerin*
An der Linde 6, 34295 Edermünde-Besse
Tel.: 05603-2186
E-Mail: sophia.stahlmann@googlemail.com
Elke Jäger *2. Schriftführerin*
Berliner Straße 21, 34295 Edermünde-Besse
Tel.: 05603-5322

Die Ortsgruppe Besse bietet ihren Mitgliedern viele kulturelle Angebote:
Laienspielgruppe, Musik-, Gesangsgruppe, die Band "Die Ohrwürmer" und eine Tanzgruppe
Leiter der Laienspielgruppe: Torsten Peter
E-Mail:
peter@der-fahrradladen.de
Leiterin der Tanzgruppe: Elke Jäger
Tel.: 05603-5322

www.besser-buehne.de

Habenicht&Peter
DER FAHRRADLADEN
GUDENSBERG
Metzer Str. 15 • Gudensberg • Tel. 0 56 03 / 66 45
www.der-fahrradladen.de

Besser Bühne

Die Besser Bühne präsentiert

Neurosige Zeiten

Eine „Irre" Komödie in drei Akten von Winnie Abel

Wie empfängt man Besuch in einer Irrenanstalt, ohne dass der Besuch merkt, dass er in einer Irrenanstalt ist? Vor dieser Herausforderung steht Agnes Adolon, Tochter einer reichen Hoteldynastie. Denn ihre Mutter meldet spontan Besuch an – nur dass diese davon ausgeht, Agnes residiere in einer Villa und nicht in der Klapse. Kurzerhand sollen die Mitbewohner aus Agnes skurriler Psychiatrie-Wohngruppe nun versuchen, wie ganz normale Menschen zu wirken und das wahnwitzige Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf: Der zwangsneurotische Hans muss den langjährigen Lebenspartner mimen, die wahnhafte Marianne wird als Haushälterin ausgegeben, die manisch-depressive Künstlerin Desirée wird zur Freundin des Hauses erklärt und der menschenscheue Willi soll den ganz normalen Hausmeister spielen – ein Vorhaben, das nach hinten losgehen muss. Doch als dann auch noch immer mehr ungebetener Besuch in der Wohngruppe auftaucht, Agnes Mutter die Psychiaterin in Gewahrsam nimmt und dann sogar selbst in der Zwangsjacke landet, läuft das verrückte Verwechslungsspiel völlig aus dem Ruder.

Gasthof Zur Querenburg

Das am Stadtrand gelegene Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die nähere- oder weitere Umgebung. Für Betriebs- oder Familienfeiern stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Fam. Heers
Wiershäuser Weg 15
34346 Hann. Münden
Tel.: 0 55 41 / 43 80

06.09.2016
Beginn des Vorverkaufs der Besser Bühne um 19:00 Uhr im DGH Besse
28.10.2016
Premiere der Besser Bühne mit dem Stück „Neurosige Zeiten"
20:00 Uhr DGH Besse
29.10.2016 Besser Bühne - „Neurosige Zeiten" - DGH Besse 20:00 Uhr
30.10.2016 Besser Bühne - „Neurosige Zeiten" - DGH Besse 16:00 Uhr
04.11.2016 Besser Bühne - „Neurosige Zeiten" - DGH Besse 20:00 Uhr
05.11.2016 Besser Bühne - „Neurosige Zeiten" - DGH Besse 20:00 Uhr

Ortsgruppe Fürstenhagen

Karin Rost *1. Vorsitzende*
Gartenstraße 9, 37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 0172 9206111
E-Mail: karinrost@arcor.de
Marga Graf
Am Berge 2, 37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 05602-3580
Horst Strube *Kassierer*
Elsa-Branström-Str. 4, 37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 056025609
t.h.strube@t-online.de
Angela Siegmund *Schriftführerin*
Günsteröder Str. 28, 37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 056022171
u.s.siegmund@t-online.de
Martin Reuter *Ehrenvorsitzender*
Schlierbacher Str. 10, 37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 056023636
Homepage:
http://www.naturfreunde-fuerstenhagen.de

von links: Lars und Nicole Reuter, Andreas muth verkauften beim Volkswandertag Erbsensuppe

Hauptaktivitäten:

Wandern:
jeden letzten Sonntag im Monat, 10.00 Uhr
Treffpunkt:
Mehrzweckhalle Fürstenhagen

Volkstanz:
jeden Mittwoch (außer Ferien)
Übungsstunden
Mehrzweckhalle Fürstenhagen

Kindergruppe: 15.30 - 17.00 Uhr
Erwachsene: 20.00 - 22.00 Uhr

von links: das Organisationsteam des wandertages Steffi Hesse, Inge Ziegler, M Becker, Tasja Ziegler, Karin Rost, Marga G

War-
die

Volks-
Moritz
f

42. Volkswandertag

Als wanderfreundliche Gastgeber gaben sich die Naturfreunde Fürstenhagen an Fronleichnam. Davon konnten sich rund 170 Besucher bei der 42. Volkswanderung überzeugen. Dies galt auch für das am weitesten angereiste Paar aus Seattle/USA, Mrs. Fischer und Mr. Sharpe, das zu Gast in Fürstenhagen weilte und mit einer Urkunde und einer Ehrenmedaille ausgezeichnet wurde.
Bei leicht gewölktem Himmel machten sich bereits um 8.00 Uhr die ersten Wanderer mit Schwung auf die 6 bzw. 12 Kilometer lange familienfreundliche Strecke durch Wald, Flur und den Ortsteil Hirschhagen. Dabei auch viele Familien mit Kinderwagen und Hunden. Bei der Teestelle am Wasserwerk konnten sich die Wanderer für die kürzere oder längere Distanz entscheiden.
Nach 3 Kilometern war die Frühstücksstelle erreicht. Zur Stärkung wurden „Ahle Wurst", Fettenbrote und Getränke angeboten. Egal welche Strecke gewählt wurde, beide führten zum Ziel auf die Freilichtbühne Fürstenhagen. Gelegenheit, bei leckerer Bratwurst, schmackhafter Erbsensuppe, Kaffee und Kuchen den schönen Tag Revue passieren zu lassen.

Die Sieger des Vokswandertages mit Bürgermeister Jürgen Herwig (3.v.l.) und Ortsgruppenvorsitzende Karin Rost (1.v.l.)

Bürgermeister Jürgen Herwig, Schirmherr der Veranstaltung, lobte das Engagement der Naturfreunde nicht nur im Hinblick auf die Volkswanderung. Die 1. Vorsitzende Karin Rost begrüßte die Teilnehmer und bedankte sich bei den Helfern, die bereits mit großem Einsatz die Veranstaltung vorbereitet hatten.
Bei der Siegerehrung erfolgte die Auszeichnung der größten Gruppen mit Pokalen. Die stärkste Wandergruppe stellte der Carneval Club Fürstenhagen mit 35 Teilnehmern, gefolgt von dem Turnverein Hessisch Lichtenau mit 28 und an dritter Stelle landeten die Backhausfreunde Fürstenhagen mit 17 Teilnehmern. Dass man auch mit 89 Jahren nicht zum alten Eisen gehört, bewies wieder einmal Oswald Klein aus Obermörlen und nahm die Ehrung dankend entgegen.

Karin Rost

Ortsgruppe Hessisch Lichtenau

Gerd Wehner *1.Vorsitzender*
Friedenstraße 6,
37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 05602-5046
Christa Schulz *2.Vorsitzende*
Hopfelder Straße 2,
37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 05602-1758
Martina Frantz *Kassiererin*
Obere Bergstraße 4,
37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 05602-6440
E-Mail: hamawian.frantz@t-online.de
Birgit Liebetrau *Schriftführerin*
Leipziger Straße 348,
37235 Hessisch Lichtenau
Tel.: 05602-2808
E-Mail: eliebetrau@t-online.de

Termine:

03.09.2016
Arbeitseinsatz ab 10.00 Uhr und Grillen ab 17.00 Uhr am Naturfreundehaus
25.09.2016 Wanderung Morschen-Alheimer mit Kasseler Wandergruppe, Treffpunkt 9.00 Uhr am Naturfreundehaus
16.10.2016
Stiftungsfest im Naturfreundehaus, Beginn 19:00 Uhr
23.10.2016
Wanderung auf dem P 20, „Ulfener Karst", Treffpunkt 9.30 Uhr am Naturfreundehaus
20.11.2016
Jahresabschlusswanderung in Hirschhagen auf dem Themenweg, Treffpunkt
10:00 Uhr am Naturfreundehaus

NATURFREUNDEHAUS „HESSISCH LICHTENAU"

Das Haus ist Eigentum der Ortsgruppe Hessisch Lichtenau e. V. es liegt am westlichen Berghang mit Blick zum Lossetal und ca. fünf Minuten von der Straßenbahn Haltestelle, der Linie 4, Kassel/ Hessisch Lichtenau, entfernt. Anfahrtsmöglichkeiten für alle Fahrzeuge, auch Busse. Es ist ein Ausgangspunkt für viele schöne Wanderungen zum König der nordhessische Berge und die umgebenden Wälder mit ihrer herrlichen Flora.
Das Haus hat zur Zeit, nach umfangreichen Renovierungs- und Verbesserungsarbeiten, folgende Schlafmöglichkeiten zu bieten:
26 Betten in 1-, 2-, 3- und 4 Bettenzimmern
Die Ferienzimmer sind mit fließend Kalt-und Warmwasser eingerichtet. Alle Räume sind zentral zu beheizen . Mit seinem Aufenthaltsraum für 50 Personen bietet das Haus ausgezeichnete Möglichkeiten für Tagungen und Lehrgänge.

Das Haus ist nicht bewirtschaftet, unseren Gästen steht eine große modern ausgestattete Küche mit erforderlichem Geschirr zur Verfügung. Desweiteren ist ein Servierraum mit Kochgelegenheit vorhanden.

Anfragen/Anmeldung:
Birgit Liebetrau, Leipziger Straße 348, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel.: 05602 2808

Naturfreundewald

Die Erinnerung an den 25. Jahrestag der Schaffung des Waldes der Naturfreunde wurde 2014 verpasst. Dabei prangt die Tafel, die damals auch errichtet wurde immer noch dort, wo auch Wanderwege verlaufen. Gut 30 Minuten östlich vom Meißnerhaus entfernt wurden 1999 über 100 Bäume aus Anlass des 100 jährigen Bestehens der internationalen Naturfreundebewegung gepflanzt.
Ziel der Aktion war die ökologische Bedeutung von Wäldern auch angesichts der Klimaveränderung herauszustellen.
Eine zentrale Fragestellung war, wie gut kommen die gepflanzten Baumarten (Esche, Eibe, Eberesche, Bergahorn, Nussbaum etc.) mit den Witterungbedingungen und der Höhenlage am Meißner zurecht.
Zeit nun Bilanz zu ziehen, meinen Erhard Liebetrau und weitere Mitglieder der Bezirksleitung.
Zur Wiederbelebung der Aktion soll es daher ein Treffen vor Ort geben, um den Zustand des Naturfreundewaldes zu begutachten.

Wald der Naturfreunde: Dirk Fahrenbach, Bezirksleitung zeigt auf die Tafel (oben links)

Ortsgruppe Kaufun

gen

Ortsgruppe Kaufungen betreibt
hren Räumen das „Naturfreunde
hiv Nordhessen".
die Jugendarbeit hat sie der Be-
ksjugendleitung ebenfalls einen
um im Naturfreundehaus zur Ver-
ung gestellt.

mepage:
p://www.lossetalhaus.de

adung

vanderung

ndern gemeinsam mit den Bür-
m Roß und angefragt Thilo Kü-

Wanderung ca. 10 km mitbrin-
gen erwarten die Teilnehmer

Uhr bis Helsa-Eschenstruth
r bis Helsa Eschenstruth
ten an der Haltestelle Helsa-

ren Seite der B 7

Klatschmohn blüht für Frieden

In Kaufungen blühte Im Juni der Klatschmohn. Das kleine Klatschmohnfeld befindet sich in der Nähe der Gesamtschule oberhalb der Straßenbahntrasse. Die Aussaat erfolgte im Rahmen des Naturfreundetages im September 2015.

Die Aktion der nordhessischen Naturfreundejugend „Klatschmohn blüht für Frieden" wurde 2014 mit Partnergruppen aus London und Prunoy (Frankreich) gestartet. Roter Klatschmohn war bereits als Gedenkblume in Großbritannien etabliert. Seit 2014 erhält der Klatschmohn zusätzlich die Bedeutung eines allgemeinen Friedenssymbols. In den beiden letzten Jahren entwickelte sich eine gemeinsame europäische Gedenkkultur.

Die Symbolik des roten Klatschmohns geht auf die Schlachtfelder in Flandern zurück, wo der Klatschmohn durch die Erschütterungen der Kanoneneinschläge besonders gut gedieh. Ein kanadischer Weltkriegsteilnehmer hatte ein Gedicht „Auf Flanderns Feldern" verfasst.

Auf den westbelgischen Schlachtfeldern starben in den vier Kriegsjahren 500.000 Soldaten.

Die Aktion wurde im Rahmen einer internationalen Jugendbegegnung begründet. In Nordhessen sollen weiterer Klatschmohnfelder bis November 2018 entstehen. Der erste Weltkrieg endete offiziell mit der Vereinbarung des Waffenstillstandes am 11. November 1918.

So blühte der Klatschmohn in Kaufungen diesen Sommer

Die Kranzniederlegung mit Bürgermeisterin Sue Bretchard in Southampton bildete den Beginn für die Aktion der Naturfreundejugend Klatschmohn säen für den Frieden

mittwochs-aktiv Termine September / Oktober 2016

07.09. **mittwochs-aktiv I:** 9:22 Königsplatz mit Tram 4 nach Hessisch Lichtenau, Runde um die Stadtmauer mit Einkehr Bürgerhaus, Margit Lang, 0561-890437.
mittwochs-aktiv II: 9:01 ab Königsplatz mit RT 1 nach Hofgeismar, weiter mit Bus 190 zum NSG Urwald, etwa 9 km entlang Holzape bis Einmündung Donnebach, bachaufwärts zum Tierpark Sababurg, Einkehr, Edel und Jochen Boczkowski, 0561-61470.

14.09. **mittwochs-aktiv I:** 9:16 ab Fünffensterstraße mit Bus 500 nach Bad Wildungen, Breiter Hagen, weiter mit Bus 3 zur Hst. Conrad-von-Soest-Straße, entlang Homberg nach Reitzenhagen, Einkehr Waffelhaus, Annelies und Rainer Rudolf, 0561-494619.
mittwochs-aktiv II: 9:03 ab Bhf. Wilhelmshöhe mit Bus 500 nach Bad Wildungen, weiter mit Bus 510 nach Hemfurth, 11:30 Sonderfahrt mit Standseilbahn zum Hochspeicherbecken, von dort etwa 6 km im Nationalpark über Sauermilchplatz und Daudenberg nach Bringhausen, Einkehr, Edel und Jochen Boczkowski, 0561-61470.

21.09. **mittwochs-aktiv I:** 10:30 Königsplatz mit Tram zum Auestadion, weiter zur Gärtnerplatzbrücke, auf Fuldapromenade zum Finkenherd, Einkehr, Erika Neugebauer, 0561-880726.
mittwochs-aktiv II: 8:56 ab Königsplatz mit Tram 3 zur Hst. Neuholland, Wanderung über Herkules – ehem. Ghs. Ahnetal nach Weimar, etwa 8 km, Einkehr Zum Bahnhof, Gerhard Nuhn, 05601-8542.

28.09. **mittwochs-aktiv I:** 9:03 ab KS-Hbf., 9:08 ab KS-Wilhelmshöhe mit RB nach Frankfurt/M, weiter mit Tram zum Palmengarten, abends zurück mit Tram und Zug, Rucksackverpflegung, Erika Neugebauer, 0561-880726.
mittwochs-aktiv II: Reserviert für Gabriele Schütz, 0561-8709579.

05.10. **mittwochs-aktiv I:** noch offen
mittwochs-aktiv II: 9:01 ab Königsplatz mit RT 1 bis Hofgeismar, über Westbergweg – Kammergrund – NSG Dingel nach Hümme, etwa 9 km, Einkehr Zum Stern, Edel und Jochen Boczkowski, 0561-61470.

12.10. **mittwochs-aktiv I:** Urlaub im Casa Familia in Zinnowitz auf Usedom, Erika Neugebauer, 0561-880726.
mittwochs-aktiv II: 8:25 ab Königsplatz mit Tram 3 zur Ihringshäuser Straße, weiter mit Bus 40 nach Rothwesten, über Winterbüren – Holzhausen nach Knickhagen, etwa 9 km, Einkehr Kühler Grund, Heinz Katins, 0561-887212.

19.10. **mittwochs-aktiv I:** 10:28 ab Mauerstraße mit Bus 52 bis Breitenbach, Johannesstraße, Umsteigen in Bus 152 nach Bad Emstal-Sand, Historischer Rundweg, Einkehr, Margit Lang, 0561-890437.
mittwochs-aktiv II: 8:01 ab Königsplatz mit RT1 nach Hofgeismar, 9:18 weiter mit Bus nach Lamerden, etwa 9 km durch Stadtwald Hofgeismar über Olmesberg – Kirschenplantage – Lamerder Weg nach Hofgeismar, Einkehr Altes Brauhaus, Edel und Jochen Boczkowski, 0561-61470.

26.10. Schauer… lies und… mittwoc… über Ho… Hangars… 0561-27…

02.11. r… seltal, a… ner Rud… mittwoc… gen Bus… Diemel-… Langent… Boczkov…

09.11. … Melsung… mittwoc… 9:42 weit… rum nach… der Bratw…

16.11. mi… von dort… mittwoch… und Süste… Gerhard …

23.11. m… hausen, … te, Einkeh… mittwoch… Rund um… und Joch…

30.11. m… weiter m… ka Neuge… mittwoch…

mittwochs-aktiv Termine Oktober / November 2016

mittwochs-aktiv I: 10:41 ab Bhf. Wilhelmshöhe mit Bus 52 zur Hst. …burg Firnsbachtal, von dort zum Unteren Firnsbachtal, Einkehr, Anne- … Rainer Rudolf, 0561-494619.

…hs-aktiv II: 9:45 ab Bhf. Wilhelmshöhe mit Bus 110 zur Hst. Igelsburg, …hlestein zum II-Weg – entlang Osthang des Hohen Dörnbergs zum …steinsee – weiter nach Fürstenwald, etwa 7 km, Einkehr, Gudrun Ebel, …257.

…nittwochs-aktiv I: 10:41 ab Bhf. Wilhelmshöhe mit Bus 52 zur Hst. Dru… …f Panoramaweg und Anthoniweg zum Lac, Einkehr, Annelies und Rai… …olf, 0561-494619.

…s-aktiv II: 9:31 ab Königsplatz mit RT 1 nach Hofgeismar, Umstei… …80 nach Deisel Dorfplatz, bergauf Raiffeisenstraße bis zum Fulda… …eg, entlang Grenze HE / NS, entlang Forellenbach, zum Sportplatz …al, etwa 8 km, Einkehr bei Frau Groß im Jägerhof, Edel und Jochen …ki, 0561-61470.

…ittwochs-aktiv I: 10:42 ab Rathaus/ Fünffensterstraße mit RT 5 nach …n, Rundgang, Einkehr Stadthalle, Margit Lang, 0561-890437.

…s-aktiv II: 9:25 ab Königsplatz mit Tram 3 zur Ihringshäuser Straße, …er mit Bus 42 nach Wilhelmshausen, über Bonaforth und Sportzent… …Hann. Münden, dreimalige Fuldaquerung, etwa 9 km, Einkehr Ritter …urst, Heinz Katins, 0561- 887212.

…ttwochs-aktiv I : 10:30 Königsplatz mit Tram und Bus zum Warteberg, …nach Vellmar, Einkehr Hallenbad, Erika Neugebauer, 0561-880726.

…s-aktiv II: 9:11 ab Königsplatz mit Tram 3 zum Druseltal, über Dönche …erfeld zum Georg-Stock-Platz, etwa 8 km, Einkehr Alt Wehlheiden, …Nuhn, 05601-8542.

…ttwochs-aktiv I: 10:41 ab Bhf. Wilhelmshöhe mit Bus 52 nach Elgers… …lst. Saalweg, über Polder Schefferfeld, entlang Bauna nach Altenrit… …r Stadt Baunatal, Annelies und Rainer Rudolf, 0561-494619.

…s-aktiv II: 8:35 ab Kö mit Tram zur Arnimstraße (9:07), etwa 9 km …die Hasenhecke und den Interessentenwald, Einkehr Zum Patte, Edel …n Boczkowski, 0561-61470.

…ittwochs-aktiv I: 10:26 ab Königsplatz mit Tram 3 zur Hst. Druseltal, …t Bus zum Herkules, auf Panoramaweg nach Elfbuchen, Einkehr, Eri… …bauer, 0561- 880726.
…s-aktiv II: noch offen

Kontakt:

Edeltraud Boczkowski, Brunnenstraße 53, 34130 Kassel
Tel.: fest 0561 61470, mobil 01784572806
Zu allen Veranstaltungen bitte anmelden!
Änderungen immer möglich.

Sonntag
Septem

swandergruppe
ber – November 2016

Impressum / Mitteilungen der Red

aktion

trotz mehr-
chreibe- und
. Bitte teilen
tdecken. Wir

nn Ihnen un-
hat und wo
hen.

er nächste
haben vor
nnen. Ha-
schreiben
n Sie uns
ument. Die
länger als
Veröffent-
Redaktion
Kürzungen
Bei Bedarf
für Auto-

Ach, Europa oder „runter vom Sofa“!

Aus demokratischer und sozialer Perspektive waren die letzten Monate in Europa beklagenswert. In Österreich gewinnt der Rechtspopulist Hofer nahezu 50 % der Stimmen und wird damit fast zum Bundespräsidenten gewählt. In Großbritannien siegen beim Referendum die Brexiteers und bedienen sich dabei, wie im österreichischen Wahlkampf, vorhandenen und erzeugten fremdenfeindlichen Stimmungen. Sie plädieren für Zuwanderungsbeschränkung, Abschottung statt Offenheit und den Vorrang nationaler Interessen Britain first, Österreich zuerst. Sozusagen vor der Haustür der Europäischen Union scheitert der Militärputsch in der Türkei und wird zum Vorwand den permanenten Staatsstreich unter Erdogan weiter zu forcieren.

In Deutschland ist die Zustimmung zu autoritären Lösungen und „Führern“ gewachsen, auch wenn sie sich bislang eher auf Beifall für externe Präsidenten, wie Putin und Erdogan, bezieht. In dieser Hinsicht ist man aber in Polen und Ungarn schon weiter, da deren gewählten Regierungen Menschenrechte, Rechtsstaatlichkeit und Gewaltenteilung keine große Bedeutung beimessen und stattdessen Nationalismus vor europäischer Solidarität rangiert.

Auch wenn andere Schlagzeilen dominieren, dauert der Krieg im Osten der Ukraine an und auf der völkerrechtswidrig annektierten Krim werden nicht-russische Volksgruppen diskriminiert.

Der Terror in Europa nimmt neue Dimensionen an. Ein LKW wird zum Mordwerkzeug in Nizza. Im Z
Würzburg tötet ein Terrorist mi
Axt.

Einerseits die Multiplizität dies
weiterer Anschläge zeugen nic
schließlich von einen „islamistis
Zusammenhang (der Täter von
chen war wohl doch rechtse
eingestellt) und sie wurden auc
durch die ungesteuerte Zuwand
von Flüchtlingen ausgelöst, wie
AFD Propaganda glauben m
will.

Andererseits kann man die su
gestiegene Terrorgefahr im Be
sein der Menschen nicht sch
in dem man die Zahlen von Ve
toten und Terrortoten ver
Abgesehen von der Pietätslo
gegenüber den Angehörige
Opfer unterschlagen diese Au
den entscheidenden Unter
Verkehrsunfälle ereignen sich z
während Terroranschläge pla
ges und bewusstes Morden sin
Der damalige Ministerpräsider
wegens Jens Stoltenberg form
als Antwort auf die Terroran
in Oslo und auf Utoya „Mehr M
lichkeit, mehr Demokratie, meh
fenheit“ und dies ist auch die
ge Antwort auf den grassiere
Rechtspopulismus. Allerdings i
eine Verantwortung der Gesells
also der Bürger, nicht nur der
ker, demokratische und europä
Werte zu leben und zu verteid
Selbst der Papst fordert „Runter
Sofa!“

Frank K

ug bei
t einer

er und
ht aus-
schen“
Mün-
extrem
n nicht
lerung
es die
achen

bjektiv
wusst-
hälern,
kehrs-
gleicht.
sigkeit
n der
ssagen
schied.
ufällig
hmäßi-

t Nor-
ulierte
chläge
nsch-
r Öf-
ichti-
nden
st es
chaft,
olitis-
ische
igen.
vom

istner